

# Leitbild

Die Evangelische Kinder- und Jugendhilfe Aachen-Brand ist eine gemeinnützige Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe. Unsere Arbeitsfelder umfassen im Bereich der Hilfen zur Erziehung ambulante, stationäre und teilstationäre Angebote sowie ein Familienzentrum.

Die Evangelische Kinder- und Jugendhilfe Aachen-Brand ist dem Dachverband der Diakonie angeschlossen und wirkt seit der Gründung im Jahr 1960 (damals noch Evangelisches Kinderheim Brand) aktiv bei der Gestaltung gesellschaftspolitischer Themen mit. Wir sind offen für den gesellschaftlichen Wandel und die sich daraus ergebenden Herausforderungen. Es ist unsere Aufgabe, sowohl die Angebote der Einrichtung als auch die Haltungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets in diesem Kontext zu reflektieren und bei Bedarf entsprechende Veränderungsprozesse einzuleiten.

Im Leitbild sind unsere Haltung sowie die damit verbundenen Grundsätze und Werte festgelegt. Es dient als Richtlinie für das tägliche Handeln und wurde gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt.

## Menschenbild

Wir begegnen den Menschen auf der Grundlage unseres christlichen Menschenbildes. Dabei achten wir jede Persönlichkeit mit all ihren individuellen Möglichkeiten unabhängig von sozialem Status, Geschlecht und Religionszugehörigkeit und leben so im diakonischen Selbstverständnis.

Somit ist der Dienst an Hilfebedürftigen – sprich die aktive Nächstenliebe – Maxime all unseres Handelns. Wir behandeln jeden Menschen mit Wertschätzung.

## Ziele

Die Kinder, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien (Klienten) benötigen vorübergehend Unterstützung. Unser Ziel ist der Verbleib beziehungsweise die Rückkehr in die Herkunftsfamilie oder ein begleiteter Übergang in ein eigenständiges Leben. Hierzu bieten wir unseren Klienten einen Raum, in dem sie ihre eigenverantwortliche Persönlichkeit entwickeln können sowie Geborgenheit und Orientierung erfahren. Ebenso helfen wir bei der gesellschaftlichen Teilhabe am sozialen, kulturellen und politischen Leben.

## Zusammenarbeit und Arbeitsweise

Wir übernehmen Verantwortung für die uns anvertrauten Menschen. Sie werden mit unseren fachlichen und persönlichen Kompetenzen begleitet und unterstützt. Hierbei bilden ihre Stärken, Rechte und Belange den Mittelpunkt unseres Arbeitens. Durch unser partizipatorisches Miteinander vermitteln wir das Gefühl des Angenommenseins und stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Mit den uns anvertrauten Menschen erarbeiten wir kleinschrittige und erreichbare Ziele, um ihre Ressourcen zu entfalten und soziale Netze aufzubauen, die ihnen ein eigenverantwortliches Handeln ermöglichen.

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten fördern und fordern wir die Sorgeberechtigten in ihrer Verantwortung für das Gelingen des Erziehungsauftrages. Dabei bieten wir ihnen Unterstützung, Beratung sowie Hilfen zur Problem- und Konfliktlösung in Erziehungsfragen.

Entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse bieten wir vielfältige Angebote an unterschiedlichen Standorten, um individuelle Hilfen bereitzustellen und flexibel auf die entsprechenden Anforderungen und Wünsche einzugehen. Die Hilfe und Förderung bei der Bewältigung und Gestaltung des Alltags finden in verschiedenen Wohn- und Angebotsformen statt. Die Menschen werden in ihrer Entwicklung, auch in schwierigen und krisenhaften Lebenslagen von uns begleitet. Wir unterstützen ihre Verselbstständigung und fördern die Entwicklung zu eigenständigen Menschen.

Wir nehmen soziale Notlagen wahr und setzen uns für deren Lösung ein. Dies erfolgt durch unser Interesse am Menschen, der Freude an unserer Arbeit und unseren Humor. Wir arbeiten professionell, engagiert, zielgerichtet, emphatisch und fair. Selbstreflektierendes Handeln und konstruktiver Umgang mit Kritik sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Institutionskultur.

Im Sinne unserer Klienten arbeiten wir zielgerichtet mit anderen Professionen. Wir initiieren und errichten Netzwerke und Kooperationen, um unseren Klienten Unterstützung, Bildung und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Wir verstehen uns als lernende Organisation und geben unserer Arbeit in diesem Sinne eine sensible, flexible Organisationsstruktur, damit sie fachlich qualifiziert und zugleich auf den Menschen zentriert bleibt. Mit Hilfe der kontinuierlichen Beschreibung unserer inneren Struktur und Organisation bieten wir Orientierung und Sicherheit.

Unsere Kommunikation ist offen, sowohl in direkter Form als auch unterstützt durch technische Mittel. Mit den Menschen in unserem Sozialraum pflegen wir einen lebendigen Kontakt und beteiligen uns aktiv an seiner Gestaltung. Wir erleben und schätzen die Verbundenheit mit Menschen, Unternehmen, Einrichtungen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die uns unterstützen.

Verantwortung und Leitung prägen unsere Organisation. Dabei ist uns der Vorbildcharakter unseres Leitungsstils bewusst. Es ist uns wichtig, die eigenverantwortliche, individuell geprägte Tätigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in strukturierten Arbeitsbereichen und mit vereinbarten Zielen zu bewahren. Ein partnerschaftlicher Umgang und Respekt gegenüber den Personen und ihren Aufgaben sind von hoher Bedeutung. Entscheidungen werden unter Einbeziehung aller Beteiligten und auf transparenten Wegen getroffen.

Konstruktive Teamarbeit bildet die Voraussetzung dafür, dass notwendige Informationen dort zur Verfügung stehen, wo sie gebraucht und entsprechend angewendet werden können. Somit sind wir jederzeit in der Lage, die an uns gestellten Aufgaben und Herausforderungen zu verstehen und ihnen effizient zu begegnen.

## **Mitarbeiter und Leitung**

Unsere fachlich qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in Teams und verfügen über ein großes Repertoire an methodischen Ansätzen. Auf der Basis systemischen Denkens arbeiten wir ressourcen- und lösungsorientiert. Wir reflektieren unsere Arbeit kontinuierlich – auch mit Hilfe von Supervision sowie interner und externer Beratung – und erweitern unsere Kompetenzen durch Fort- und Weiterbildungen.

Das Leitungsteam ist sich seiner besonderen Verantwortung hinsichtlich der Einrichtungskultur bewusst und fördert eine Atmosphäre des gegenseitigen Vertrauens. Unsere Leitungskräfte arbeiten mit an konstruktiven und lösungsorientierten Arbeitsansätzen. Aufgaben, Befugnisse, Verantwortlichkeiten und Budget sind klar definiert sowie transparent den einzelnen Ebenen zugeordnet.

Das Leitungsteam schafft die Rahmenbedingungen für eine kollegiale Betriebs- und Kommunikationsstruktur. Durch Transparenz wird die Grundlage für Beteiligung und Selbstverantwortung der Mitarbeiterschaft gebildet. Ebenso gestaltet das Leitungsteam eine nachvollziehbare und zukunftsorientierte Personalpolitik.

Unter Beteiligung der Mitarbeiterschaft ist das Leitungsteam für die Entwicklung, Gestaltung und Umsetzung von Aufgaben und Zielen verantwortlich, die ausschließlich dem Wohl der uns anvertrauten Menschen und der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Aachen Brand gGmbH dienen.

## **Rechtliche Grundlagen**

Unsere Arbeit richtet sich nach der aktuellen Rechtslage.

Für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe ist diese festgelegt in den **§§ 27 – 41 SGB VIII**.

Für unsere Kindertageseinrichtung wird diese festgelegt in den **§§ 22, 22a, 24 u. 26 SGB VIII**, dem **Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern des Landes Nordrhein-Westfalen (KiBiz)** und der **Bildungsvereinbarung NRW** im Sinne des **§ 26 Abs. 3 KiBiz**.

Mit deren Auswirkung auf unsere Klienten setzen wir uns auseinander und nehmen über unsere Fachverbände gestaltend Einfluss auf deren Weiterentwicklung. Bei der individuellen Hilfeplanung arbeiten wir mit Personensorgeberechtigten, Kindern, Jugendamt und weiteren Beteiligten zusammen, um eine bestmögliche, einvernehmliche Hilfe zu bieten.

**März 2018**